



EINLADUNG FACHKONGRESS

„PROZESSOPTIMIERUNG – MISSION
IMPOSSIBLE ODER NEUER TREND IM
BETEILIGUNGSMANAGEMENT?“

19. APRIL 2012,
FRANKFURT AM MAIN

„PROZESSOPTIMIERUNG – MISSION IMPOSSIBLE ODER NEUER TREND IM BETEILIGUNGSMANAGEMENT?“

Zum nunmehr sechsten Mal versammeln sich die führenden Experten aus der Unternehmenspraxis, Beratung und Wissenschaft zum zetVisions Fachkongress Beteiligungsmanagement, der 2012 unter dem Motto „Prozessoptimierung – Mission impossible oder neuer Trend im Beteiligungsmanagement?“ steht.

Standardisiertes Beteiligungsmanagement kann einen wesentlichen Beitrag zur Prozessoptimierung in Unternehmensgruppen leisten, indem aufwändige und komplexe Vorgänge in der Verwaltung und Steuerung von Beteiligungen vereinfacht und dokumentiert werden. Gleichmaßen wird die Marktposition gestärkt sowie eine nachhaltige Wertsteigerung ermöglicht.

Daher stehen aus der Arbeit der betroffenen Konzernabteilungen dieses Jahr folgende Fragestellungen im Mittelpunkt:

- Wie lassen sich Prozesse im Beteiligungsmanagement effektiver gestalten?
- Wie lässt sich der Datensammelprozess durch dezentrale Datenpflege beschleunigen und dabei gleichzeitig die Datenqualität erhöhen?
- Welche Perspektiven und Möglichkeiten eröffnen sich durch eine optimale IT-Unterstützung?
- Wie können komplexe Geschäftsprozesse im Beteiligungsmanagement standardisiert abgebildet werden?

Die praxisnahen Vorträge richten sich an Fach- und Führungskräfte der Bereiche Finanzen, Controlling, Rechnungswesen, M&A, Recht und Organisation aus mittleren und großen Unternehmensgruppen.

Weitere Informationen unter:
<http://www.zetvisions.de/Fachkongress>

AGENDA

ab 9.30 Uhr	Empfang und Registrierung
10.00 Uhr	Begrüßung: Prozessoptimierung – Mission impossible oder neuer Trend im Beteiligungsmanagement? Monika Pürsing, CEO, zetVisions AG
10.30 Uhr	Keynote1: Auf der Rasierklinge reiten – Spitzenleistungen erreichen Wieso fällt es Unternehmen so schwer, sich mit Kennzahlen und Prozessen zum Limit zu bewegen, was im Leistungssport so selbstverständlich ist? Alexander Ockl, Managementberater
11.15 Uhr	Keynote2: Business Process Tailoring – Zur Notwendigkeit der Optimierung und der Flexibilisierung von Geschäftsprozessen im Beteiligungsmanagement Dr. Thomas Struck, SCHEER MANAGEMENT GmbH
12.00 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	Integriertes Beteiligungsmanagement als Schlüssel zu mehr Prozesseffizienz und Datenqualität – Umsetzung und Nutzen einer standardisierten Lösung Thomas Wagner, ZURICH Gruppe
13.45 Uhr	Beteiligungsmanagement in der Haniel-Unternehmensgruppe - Prozesse in der Haniel-Unternehmensgruppe - Anforderungsmanagement und Datenlieferprozesse Beate Bahr, Franz Haniel & Cie. GmbH
14.30	Auf den letzten Metern nicht straucheln – Prozessoptimierung in der Berichtsveröffentlichung Thomas Steeger, avantum consult AG
15.15 Uhr	Kaffeepause
15.45 Uhr	Prozessunterstützung im Beteiligungsmanagement mit der Standardsoftware zetVisions CIM Andreas Stock, Head of Presales, zetVisions AG
16.30 Uhr	Abschluss und Fazit Monika Pürsing, CEO, zetVisions AG
anschließend	Get-Together mit Imbiss



REFERENTEN

Beate Bahr, Referentin in der IT des Haniel-Konzerns, studierte Betriebswirtschaft in Berlin. Vor ihrer Zeit bei Haniel arbeitete sie 8 Jahre bei der SAP als Beraterin im Bereich Konzernrechnungslegung. Bei Haniel betreut sie die Abschlussprozesse mit den Konsolidierungsfunktionen im SAP-SEM. Im Jahr 2008 übernahm sie die Projektleitung für die Weiterentwicklung des Beteiligungsmanagements mit zetVisions CIM im Haniel-Konzern.



Alexander Ockl hat seit 1995 zahlreichen Unternehmen bei schwierigen Projekten, Veränderungen und Verbesserungen von Arbeitsabläufen geholfen. Der bekannte Autor ist leidenschaftlicher Fußballfan und betreibt auch privat „Leistungssport“. Als zweifacher NRW-Landesmeister im Marathon kennt er den schmalen Grat zwischen Überforderung und Spitzenleistung.



Monika Pürsing verantwortet die Position des CEO im Vorstand der zetVisions AG. Bereits seit März 2006 war sie Leiterin des Produktmanagements der zetVisions AG und hat die Ausrichtung des Unternehmens maßgeblich mitgeprägt.



Andreas Stock ist als Head of Presales für die Presales-Aktivitäten der zetVisions AG verantwortlich und agiert als Schnittstelle zwischen Produktmanagement und Kunden. Vor zetVisions war er zehn Jahre für die Softwareunternehmen SAS Institute und Hyperion Solutions (Oracle) in den Bereichen EPM und BI tätig. Im Beteiligungsmanagement verfügt er über sechs Jahre Erfahrung.



Als Leiter des Bereichs „Finance IT Strategy“ im Corporate Center der ZURICH Gruppe, ist **Thomas Wagner** maßgeblich an der strategischen Ausrichtung und Ausgestaltung der globalen Finanzapplikationen beteiligt und war in dieser Rolle auch verantwortlich für die Auswahl und Implementierung von zetVisions CIM. Vor seinem Wechsel zur ZURICH betreute er für namhafte Wirtschaftsprüfungs- und Beratungshäuser internationale Kunden bei der Konzeption und Einführung von Konzernsteuerungs-, Reporting- und Accounting-Lösungen.



Dr. Thomas Struck war von 2000–2010 bei der IDS Scheer AG tätig bevor er 2011 als Senior Partner zur Scheer Management GmbH wechselte. Seine Promotion legte er an der University of Birmingham in UK ab. Er verfügt über mehr als 15 Jahre internationale Prozess- und Projektmanagementenerfahrung im Wesentlichen in der Implementierung von Prozessmanagementsystemen, deren Organisation und Optimierung. Des Weiteren führt er Beratung und Coaching auf Top Management Level durch und bietet ein weitreichendes Wissen über Trends im Prozessmanagement. Seine Branchenerfahrung reicht von Automotive, Banking, Investitionsgüterindustrie über den Öffentlichen Dienst sowie Telekommunikation.



Thomas Steeger ist Partner bei avantum consult AG. Zuvor war er als Manager bei BearingPoint (vormals: KPMG Consulting) tätig. Er hat mehr als 18 Jahre Berufserfahrung in internationalen Konzern- und Beratungsunternehmen. Sein fachlicher Schwerpunkt liegt in der Konzeptionierung und Umsetzung von Corporate Reporting-Strategien sowie den dazugehörigen Prozessoptimierungen.





**VERANSTALTUNGSORT
VORABENDEVENT
ANMELDUNG**

Veranstaltungsort

JAPAN CENTER

Taunustor 2
60311 Frankfurt am Main
www.japan-center.com

Vorabendevent

Wenn Sie bereits am Vortag anreisen, bieten wir Ihnen eine besondere Networking-Gelegenheit an: Am 18.04.2012 laden wir um 19.00 Uhr zu einer Museumsführung im Senckenberg Museum mit anschließendem Abend-Dinner ein, wo Sie die Möglichkeit zum Austausch mit Referenten, zetVisions-Experten und Referenzkunden haben.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie das untenstehende Faxformular oder melden Sie sich online an unter www.zetvisions.de/Fachkongress

Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl begrenzt. Wir empfehlen eine rechtzeitige Anmeldung bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

**Ansprechpartner
für Anmeldungen:**

zetVisions AG
Ines Dobschat
Speyerer Straße 4
69115 Heidelberg
Germany
ines.dobschat@zetvisions.com
Tel. +49 (0) 6221 33938-663
Fax +49 (0) 6221 33938-922

ANMELDUNG PER FAX AN +49 (0) 6221 33938-922

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Fachkongress

„Prozessoptimierung – Mission impossible oder neuer Trend im Beteiligungsmanagement?“

am 19. April 2012 in Frankfurt am Main an:

Firma

Vorname/Nachname

Abteilung/Funktion

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Ich nehme an der Museumsführung im Senckenberg Museum (www.senckenberg.de) mit anschließendem Abend-Dinner als Vorabendevent teil.

Ich bin, jederzeit widerruflich, damit einverstanden, dass meine Daten durch die zetVisions AG gespeichert werden und von dieser dazu verwendet werden, mich über Produkte, Dienstleistungen oder andere Aktivitäten zu informieren.

Anmerkungen:

Datum / Unterschrift:

VERANSTALTER



Seit mehr als 20 Jahren beschäftigen wir uns mit Beteiligungsmanagement. Von uns stammt die erste Software der Welt für dieses Thema. Gemeinsam mit unseren Kunden haben wir die Entwicklung und das Verständnis für Beteiligungsmanagement maßgeblich mitgeprägt und in mehr als 400 Projekten erfolgreich in die Praxis umgesetzt. Heute betreuen wir mit etwa 65 Mitarbeitern rund 200 Kunden in ganz Europa – vom Familienunternehmen bis zur global aufgestellten Großbank. Unser Anspruch ist es, auch in Zukunft einen Mehrwert für unsere Kunden zu liefern.

Höhere Compliance – zu geringeren Kosten

Effizientere Prozesse – flexibel anpassbar auf jede Kundensituation

Wertsteigerungspotenziale – durch eine ganzheitliche Sicht auf Beteiligungsstrukturen

zetVisions AG

Speyerer Straße 4
69115 Heidelberg
Germany

Tel. +49 6221 33938-0

Fax +49 6221 33938-922

E-Mail info@zetvisions.com

Web www.zetvisions.de

www.zetvisions.de